
Pressemitteilung

ÖKOPROFIT startet im April - es sind noch Plätze frei

Projekt ÖKOPROFIT hilft Unternehmen, Energie zu sparen und Kosten zu senken

Kreis Wesel/Neukirchen-Vluyn Das Projekt ÖKOPROFIT im Kreis Wesel steht in den Startlöchern. Es geht dabei um mehr Effizienz und Nachhaltigkeit in lokalen Unternehmen. Sie werden in einem einjährigen Prozess von Experten beraten. Das Ziel: Herausfinden, wo das eigene wirtschaftliche Handeln unter ökologischen Gesichtspunkten effizienter gestaltet werden kann. Die Basiskosten für das Projekt werden von den Kommunen des Kreises Wesel und durch die Förderung des Ministeriums für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen getragen. Je nach Betriebsgröße fällt ein Eigenanteil bei den teilnehmenden Betrieben an - es lohnt sich. In den letzten Jahren haben 1.868 Unternehmen ca. 227 Mio. € investiert aber dadurch auch Einsparungen im Wert von ca. 75 Mio. jährlich generiert.

Das Beratungsbüro ENVIROpro aus Duisburg wird die Unternehmen begleiten. ENVIROpro hat langjährige Erfahrung mit ÖKOPROFIT und schon unzählige Unternehmen beraten. Die Maßnahmen, die beleuchtet werden, bieten neben technischen Empfehlungen auch einen guten Einstieg in die rechtlichen Grundlagen des Umweltmanagements. Neben der Beratung zeichnet sich das Projekt durch einen kontinuierlichen Austausch und einen gemeinsamen Lernprozess der Beteiligten aus.

Das Projekt steht für interessierte Unternehmen weiterhin offen. Wer noch mitmachen möchte, kann sich in einem von zwei Webinaren informieren:

Dienstag, 2. März 2021, 11.00 - 12.00 Uhr oder

Dienstag, 16. März 2021, 16.00 - 17.00 Uhr

Dabei wird ÖKOPROFIT durch Dr. Natalia Balcázar von ENVIROpro vorgestellt. Anschließend steht Markus Haick von der Weseler Teppich GmbH & Co. KG, die das Programm 2019 durchlaufen haben, zum Austausch zur Verfügung. Weitere Informationen finden Sie zudem unter: www.oekoprofit-kreis-wesel.de.

Fragen und Anmeldungen zu den Webinaren können an den Projektleiter Stephan Baur gerichtet werden über klimaschutz@neukirchen-vluyn.de oder telefonisch unter 02845 391 260.